

**Bürgerinitiative Lärmschutz K80**  
[www.bi-laerschutz-k80.jimdo.com](http://www.bi-laerschutz-k80.jimdo.com)

Junias Berndt  
Stübenkoppel 16, 21509 Glinde  
Tel.: 040/659 925 26  
E-Mail: [junias.berndt@sydbank.dk](mailto:junias.berndt@sydbank.dk)  
[junias.berndt@web.de](mailto:junias.berndt@web.de)

Dagmar Coordts  
Stübenkoppel 14, 21509 Glinde  
Tel. 040/710 986 13  
E-Mail: [coordts.bi-laerschutz-k80@gmx.de](mailto:coordts.bi-laerschutz-k80@gmx.de)

**Infobrief 2013/01**  
**Aktueller Sachstand K80**

Glinde, den 6.3.13

Liebe Nachbarinnen, liebe Nachbarn,

wir sind seit dem letzten Infobrief wieder einen guten Schritt weitergekommen und möchten Sie heute über unsere zwischenzeitlichen Aktivitäten und die erfreuliche Entwicklung seit Dezember 2012 informieren:

**Video-Verkehrszählung/Gutachten**

Das offizielle Zählergebnis für die Video-Verkehrszählung liegt uns nun vor. Die Auswertung der Firma Quanto hat ergeben, dass am 13. November 2012 rund **27.500 Fahrzeuge** die K80 hinter unseren Grundstücken befahren haben. Das wären hochgerechnet ohne Zu- und Abschläge mehr als 10 Millionen jährlich! Diese Zahlen bestätigen unsere eigenen Beobachtungen und Zählung. Sie rechtfertigen bereits jetzt unseren bisherigen Einsatz für einen aktuellen angepassten Lärmschutz an der K80 und erfordern weitere Schritte.

Ergänzend zur aktuellen Verkehrszählung haben wir vom LBV-SH in Lübeck die Ergebnisse aus den regelmäßigen Straßenverkehrszählungen an der K80 in den Jahren 1995 bis 2010 angefordert und inzwischen erhalten. Danach ist z. B. die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke übers Jahr gesehen von rund 21.900 Fahrzeugen im Jahr 1995 auf rund 29.100 im Jahr 2010 gestiegen (33 %). Auch diese amtlichen Zahlen passen also zu Ihren und unseren Eindrücken.

Am 24. Januar hatten wir ein Gespräch mit unserem Bürgermeister Herrn Zug, der Stadtplanerin Frau Wilmes und Herrn Sacher vom Bauausschuss. Wir haben uns darauf geeinigt, dass die Stadt Glinde als nächstes ein fachtechnisches Gutachten in Auftrag gibt. Darin werden die Zahlen der Verkehrszählung ausgewertet und unser rechtlicher Anspruch auf Maßnahmen zur Lärmreduzierung geprüft.

In der selben Zusammensetzung gab es am 19. Februar ein Kennenlernetreffen mit Herrn Heichen, Geschäftsführer der Firma Lairm Consult. Wir haben die Hintergründe für unser Lärmproblem geschildert sowie den Umfang des geplanten Auftrags, die Beschaffung der erforderlichen Unterlagen und den zeitlichen Ablauf festgelegt. Das Angebot von Lairm Consult über rund € 3.700,00 brutto liegt uns seit gestern vor. Herr Zug hofft, dass wir als betroffene Anwohner uns anteilig an den Kosten beteiligen.

## **Reparatur der fehlenden Zaunfelder**

Sobald der Boden frostfrei ist und aufgegraben werden kann, prüft ein Statiker die Fundamente des Lärmschutzzauns an der betreffenden Stelle. Der Auftrag dazu ist erteilt. Nach Freigabe durch den Statiker kann die Reparatur ausgeführt werden.

## **Angeforderte Dokumente**

Folgende Dokumente haben wir im Dezember 2012 von der Stadt Glinde erhalten und zwischenzeitlich ausgewertet:

- Prüfbericht vom 23.4.1975 für den Lärmschutzzaun
- die 2. lärmtechnische Untersuchung von Masuch und Olbrisch vom April/Mai 1980
- Vereinbarung über Lärmschutzmaßnahmen vom 10.9.1981 zwischen der Stadt Glinde und dem Kreis Stormarn

Es gibt auch eine 1. lärmtechnische Untersuchung von Masuch & Olbrisch vom Februar 1980. Diese war jedoch nicht auffindbar und konnte deshalb noch nicht von der Verwaltung zur Verfügung gestellt werden.

## **Bauausschuss-Sitzung**

Der Bauausschuss, der am Donnerstag, den 7. Februar 2013 tagte, sollte nach Vereinbarung mit uns von der Verwaltung über das Zählergebnis und das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit unterrichtet werden. Leider gab es auch auf Nachfragen einzelner Bauausschuss-Mitglieder nur sehr spärliche Informationen. Allerdings sind die Ergebnisse der Verkehrszählung und unsere Gegenüberstellung der Zählergebnisse inzwischen im Protokoll der Sitzung hinterlegt und können dort nachgelesen werden.

Die nächsten Sitzungen sind für den 7. März 2013 und den 11. April 2013 jeweils um 19.00 Uhr geplant. Wir haben vorgesehen, dann wieder selbst über unser Anliegen zu berichten.

## **Anmerkung:**

Weitere ausführliche Informationen zu den einzelnen Themen dieses Info-briefes haben wir auf unserer Homepage [www.bi-laermschutz-k80.jimdo.com](http://www.bi-laermschutz-k80.jimdo.com) für Sie zusammengestellt (im Bereich „Blog/Aktuelles“). Wer keine Möglichkeit hat sich dort zu informieren, wende sich bitte an uns.

Auch geben wir Ihnen bei Interesse gern Einsicht in alle erwähnten Unterlagen.

## **Noch ein interessantes Thema:**

### **Bürgerinformationsveranstaltung zum LED Ausbau**

Donnerstag, den 14.03.2013 um 19.30 Uhr im Marcellin-Verbe Haus

Mit freundlichen Grüßen von

Junias Berndt

Dagmar Coordts